## VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG BAD EMS-NASSAU

27.08.2024

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 2/ 0025

Sachbearbeiter: Herr Schneider

# **VORLAGE**

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	04.09.2024
Verbandsgemeinderat Bad Ems-	öffentlich	26.09.2024
Nassau		

## Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten B260, 1. Bauabschnitt, Los 1 Tiefbau

## Sachverhalt:

(VGW) Verbandsgemeindewerke planen die Durchführung Wasserleitungsbauarbeiten im Zuge der bereits beauftragten Straßenbauarbeiten durch den LBM von Friedrichssegen bis zur Insel Oberau (2. Bauabschnitt Straßensanierung B260). Die Bauarbeiten sollen unmittelbar nach Abschluss der Brückensanierung (Lahnsteiner Brücke B42) beginnen. Nach derzeitigem Stand ist noch unklar, ob dies schon in 2024 oder erst im Frühjahr 2025 sein wird. Die Werke stehen diesbezüglich in engem Kontakt mit dem zuständigen Sachbearbeiter des LBM. Die Verbundleitung von Fachbach Oberau (Höhe Orchideenweg / Schlehenweg) bis zur Wasseraufbereitungsanlage Fachbach (Insel Oberau) liegt im Straßenkörper und soll zukünftig mangels Alternativen mittig in die Fahrbahn verlegt werden. Im Bereich Fachbach Oberau bis zur Insel Oberau (ca. 450 Meter) wird die bestehende, abgängige Verbundleitung DN 150 (PVC) mittels einer duktilen Gussleitung in DN 150 (GJS) erneuert. Hier endet der Ausbaubereich des LBM. Ebenso werden die Wasserleitungshausanschlüsse mit erneuert.

Die Planungsleistung wurde im Werkausschuss am 20.03.2024 an das Planungsbüro Siekmann vergeben (siehe Vorlage 30 DS 1/ 0738).

Leider hat der LBM die Bauleistung bereits vergangenes Jahr, ohne Rücksprache mit Ver- und Entsorgern gehalten zu haben, vergeben.

Die Verbandsgemeindewerke haben aufgrund dessen zur Realisierung des Bauvorhabens zwei beschränkte Ausschreibungen (1. Bauabschnitt Tiefbau und Rohrleitungsbau) sowie eine öffentliche Ausschreibung (3. Bauabschnitt Räumbohrung) durchgeführt.

Der zweite Bauabschnitt (Insel Oberau bis zur Sommerstraße, Fachbach) soll unmittelbar im Anschluss realisiert werden. Hierfür wird Ende des Jahres zusammen mit der Syna GmbH eine öffentliche Ausschreibung erfolgen.

Für die beschränkte Ausschreibung "1.BA Trinkwasserleitung Fachbach B 260, Los 1 Tiefbau" wurden drei regionale Firmen nach VOB zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Submission fand am 27.08.2024 statt. Es sind zwei Angebote eingegangen. Die Firma G. Koch GmbH & Co. KG aus Westerburg hat das günstigste Angebot abgegeben. Das Unternehmen hat auch den Auftrag des LBM für die Straßensanierung.

## Finanzielle Auswirkungen:

Das Angebot der Firma G. Koch GmbH & Co. KG schließt inklusive Nachlass mit einer Angebotssumme i.H.v. 214.149,62 € netto. Die Kostenschätzung für dieses Los liegt bei 199.995 €. Somit befindet sich das Angebot der Firma Koch rd. 7,1 % über der Kostenschätzung.

Für die Maßnahme 1254 sind im Wirtschaftsplan (Nachtrag) 2024 inklusive Verpflichtungsermächtigung 500.000 € für die Bauleistung eingestellt.

Der Ansatz ist inklusive der Auftragsvergabe für Los 2 Rohrleitungsbau (siehe Vorlage 30 DS 2/0026) und dem 3. Bauabschnitt Räumbohrung (siehe Vorlage 30 DS 2/0027) auskömmlich.

## **Beschlussvorschlag:**

Die Firma G. Koch GmbH & Co. KG aus Westerburg erhält gemäß ihrem Angebot vom 27.08.2024 den Auftrag für die Wasserleitungsbauarbeiten B 260, 1. Bauabschnitt, Los 1 Tiefbau zum Gesamtangebotspreis von 214.149,62 € netto.

Uwe Bruchhäuser Bürgermeister